

Herren Verbandsliga Südwest

TTC Singen : TTV Muckenschopf
Samstag, 10.12.2022, 14:00 Uhr

Goldberg und Schädler in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Herren Verbandsliga Südwest traf die Mannschaft des TTC Singen am vergangenen Samstag im 9. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTV Muckenschopf. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Dabei kamen die beteiligten Personen allerdings in den Genuss von 7 Fünf-Satz-Spielen. Den Siegpunkt fixierte Christoph Wiemer. Garant für diesen Heimspielsieg waren Goldberg und Schädler, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben.

Los ging es mit den Doppeln. Probleme zu Beginn des Spiels mussten Goldberg / Schädler zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Einen Zähler für das Team verpassten Dannegger / Wiemer bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Pinginat / Fullenwarth. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Mehne / Rivizzigno gegen Fullenwarth / Heiland. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Stefan Goldberg eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Stefan Goldberg gewann gegen Florian Koch mit 3:2. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Goldberg zu Ende ging. Kaum was zu bestellen hatte Philip Dannegger beim 4:11, 5:11, 3:11 gegen Laurent Pinginat, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Eher wenig Gegenwehr bekam Frank Schädler anschließend bei seinem Sieg in drei Sätzen von Raymond Fullenwarth. Recht kurzen Prozess machte derweil Christoph Wiemer beim 11:8, 11:9, 11:6 mit Jean Fullenwarth. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Ein aufgrund der großen TTR-Unterschiede nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Martin Mehne beim 11:5, 11:8, 9:11, 6:11, 11:6 gegen Erwin Mert zu verrichten. Mit nur einem Satzverlust ging im Anschluss Nico Rivizzigno gegen Janik Heiland durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TTC Singen und des TTV Muckenschopf in die Box. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Laurent Pinginat war der Gastgeber Stefan Goldberggegangen die beiden doch als etwa Gleichstark in das Match. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Philip Dannegger und Florian Koch, bevor das 2:3 feststand. Unbeeindruckt von einem wenig später folgenden 2:0-Rückstand, kam Frank Schädler gegen Jean Fullenwarth dann besser ins Match und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Der neue Zwischenstand war 8:4. Christoph Wiemer lag gegen Raymond Fullenwarth bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnte. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg geht der TTC Singen am 15.01.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen die TTF Rastatt, während der TTV Muckenschopf am 14.01.2023 gegen den ESV Weil versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTC Singen

Doppel: Goldberg / Schädler 1:0, Danegger / Wiemer 0:1, Mehne / Rivizzigno 0:1

Einzel: S. Goldberg 2:0, P. Danegger 0:2, F. Schädler 2:0, C. Wiemer 2:0, M. Mehne 1:0, N. Rivizzigno 1:0

TTV Muckenschopf

Doppel: Pinginat / Fullenwarth 1:0, Koch / Mert 0:1, Fullenwarth / Heiland 1:0

Einzel: L. Pinginat 1:1, F. Koch 1:1, J. Fullenwarth 0:2, R. Fullenwarth 0:2, J. Heiland 0:1, E. Mert 0:

1